



IVERMECTIN - DER UNBEKANNTE HELD IM KAMPF GEGEN COVID

Todesfälle durch Covid-19 und die Angst vor dem Virus haben die Welt gelähmt und zerstören Leben und Lebensgrundlagen. Doch bis heute sind bemerkenswert wenige Behandlungsformen ermittelt und von den globalen Gesundheitsbehörden gemeinsam genutzt worden, um Krankenhausaufenthalte und Todesfälle im Zusammenhang mit dem Virus zu verringern.

Trotz dieses Vakuums haben viele Ärzte im Stillen, aber erfolgreich, ein Medikament namens Ivermectin zur Behandlung von Menschen mit Covid-19 angewendet.

Im vergangenen Jahr hat sich die Liste der Länder, die Ivermectin zur Vorbeugung und Behandlung des Virus einsetzen, unter anderem um die Tschechische Republik, Bolivien, Honduras, Peru, die Slowakei, Südafrika und Simbabwe erweitert. Und aufgrund der neuesten Beweise fordern Ärzte und Wissenschaftler nun die Zulassung von Ivermectin in jedem Land der Welt.



WAS IST IVERMECTIN?

Ivermectin ist ein Medikament, das seit etwa vierzig Jahren zur Behandlung von parasitären Infektionen bei Erwachsenen und Kindern eingesetzt wird. Es gilt als sicher und wirksam und zeichnet sich durch seine antiviralen und entzündungshemmenden Eigenschaften aus.

Mehr als 3½ Milliarden Dosen von Ivermectin sind weltweit verabreicht worden. Es ist in der Modell-Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation (WHO) aufgeführt und im Jahr 2015 erhielten seine Entdecker für das Medikament einen Nobelpreis für Medizin.



Im Dezember 2020 begann sich Dr. Tess Lawrie, eine Ärztin und Forscherin aus Bath, die die Evidenzbasierte

Medizinberatungsstelle (Evidence-Based Medicine Consultancy, E-BMC) betreibt, für die Ivermectin-Geschichte zu interessieren, nachdem sie gesehen hatte, wie Dr. Pierre Kory vor dem US State Senat dafür plädierte, Ärzten die Verschreibung von Ivermectin zur Anwendung gegen das Coronavirus zu erlauben. Nach der Prüfung der Studien, auf die sich Dr. Kory bezog, überprüften und bewerteten Dr. Lawrie und ihr Team von erfahrenen Forschern am E-BMC die Beweislage zu Ivermectin für Covid-19 und teilten diese auf breiter Basis in Großbritannien wie auch international.



Dr Tess Lawrie

IVERMECTIN KÖNNTE ALLES VERÄNDERN

Die deutlichen Evidenzen des E-BMC-Review-Teams zeigten, dass Menschen mit Covid-19, die mit Ivermectin behandelt wurden, ein um etwa 70 % geringeres Sterberisiko hatten als Menschen, die kein Ivermectin verabreicht bekamen. Auf die Praxis übertragen bedeutet dies, dass in einem Krankenhaus, in dem neun von 100 Menschen an Covid sterben, Ivermectin diese Zahl auf drei von 100 reduzieren könnte. Die Auswertung zeigt auch, dass es weniger wahrscheinlich war, dass sich die Symptome des Virus verschlimmerten, wenn eine Person Ivermectin erhielt.

“... 70 % weniger wahrscheinlich zu sterben als Menschen, die kein Ivermectin erhalten haben.”

MACHEN SIE BEI UNSERER KAMPAGNE MIT

bird-group.org



IVERMECTIN - DER UNBEKANNTE HELD IM KAMPF GEGEN COVID



Des Weiteren fanden die Forscher auch klare Belege für den Einsatz von Ivermectin zur Prävention von Covid-19 bei Menschen mit hohem Infektionsrisiko, wie z. B. Mitarbeitern des Gesundheitswesens und Covid-19-Kontakten. Dies zeigte, dass Ivermectin möglicherweise 4 von 5 Covid-Infektionen bei diesen Hochrisikogruppen verhindern kann.

Im Februar 2021 präsentierte Dr. Lawrie die Beweislage vor einem Gremium aus Fachleuten aus dem Gesundheitswesen und anderen Interessenvertretern. Nach Anhörung der Evidenz empfahl das 65-köpfige BIRD-Gremium die sofortige Einführung von Ivermectin für die Prävention und Behandlung von Covid-19. Das Team von Dr. Lawrie unterbreitete die BIRD-Empfehlung dann eindringlich den relevanten Verantwortlichen für Politik und Entscheidungsträgern im Vereinigten Königreich - darunter Public Health England (PHE), das National Institute for Health and Care Excellence (NICE), die Medicines and Healthcare products Regulatory Agency (MHRA) sowie andere internationale Regulierungsbehörden und Umsetzungsstellen.

ALSO WARUM IST IVERMECTIN NOCH NICHT ZUGELASSEN?

Dies kann von Aussenstehenden schwer beantwortet werden, weil die Entscheidungsprozesse der jeweiligen Gremien und Behörden für Aussenstehende weitgehend intransparent sind. Enttäuschenderweise beziehen sich die offiziellen Begründungen meist auf eine veraltete und unvollständige Datenlage. Aber trotz aller Widrigkeiten arbeiten wir bei BiRD daran, einen Wandel herbeizuführen.

WIR BRAUCHEN IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Die Mission von BiRD ist es, Ihnen mit Wissen über die Vorteile von Ivermectin zu mehr Handlungsfähigkeit zu verhelfen, weil wir wollen, dass Sie von grundlegenden Menschenrechten Gebrauch machen, um Zugang zu einem lebenswichtigen Medikament zu erhalten. Sie können uns helfen, indem Sie selbst recherchieren, mit Ihrem Hausarzt sprechen, an Ihren Abgeordneten schreiben und mit Menschen, die Sie kennen, über Ivermectin sprechen.

Bitte besuchen Sie unsere Webseite: bird-group.org für weiterführende Informationen, Briefvorlagen und Forschungsnachweise. Tragen Sie sich dort in unsere Mailingliste ein.

Bitte helfen Sie uns, diese lebenswichtigen Informationen weiträumig zu verbreiten.

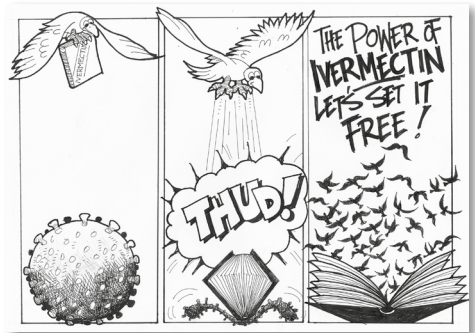
Dankeschön!

Das Team von BiRD

MACHEN SIE BEI UNSERER KAMPAGNE MIT

bird-group.org

Bitte teilen Sie diesen Flyer mit anderen!
Download von unserer Webseite



Haftungsausschluss: Keine der Angaben in diesem Flyer stellt eine medizinische Beratung oder eine Form der Diagnose oder Behandlung gleich welcher Art für Internetnutzer dar. Medizinische Entscheidungen sollten von Ihnen und Ihrem Arzt getroffen werden, der eine Prüfung der BIRD-Materialien und die Kenntnis der Krankengeschichte und des Zustands des Patienten mit einbeziehen kann. Alle von BIRD bereitgestellten Informationen sind ein Angebot, um die Abwägung möglicher Behandlungen durch geschultes medizinisches

BIRD

British Ivermectin Recommendation Development

